



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

JAHRESBERICHT 2023



LIEBE LESERINNEN UND LESER!

In einer Zeit, in der Negativschlagzeilen täglich an der Tagesordnung stehen, versuche ich, mich auf das Positive zu fokussieren.

Was denken Sie, wenn Sie „Krebshilfe“ und „Positives“ lesen? Wie kann dies überhaupt zusammen passen?

Sie haben recht – Krebs ist nicht positiv behaftet. Krebs ist bedrohlich, ja, kann auch den Tod verursachen, aber dennoch haben wir in Österreich eines der besten Gesundheitssysteme weltweit!

In Österreich stehen allen Menschen ausgezeichnete Behandlungen zur Verfügung. Die Diagnose Krebs bedeutet für 2/3 der Menschen, dass sie die Erkrankung bewältigen können oder zumindest mit der Erkrankung viele Jahre, mittlerweile zumeist bei guter Lebensqualität, leben dürfen. Brustkrebs und Prostatakrebs haben eine Heilungsrate, die 90 % übersteigt – das sind doch gute Nachrichten.

Seit 1. Juli 2024 ist die HPV-Impfung für Menschen bis zum 30. Geburtstag kostenfrei. Auch hierüber freue ich mich sehr! Eine Impfung, die Krebs verhindert und dies sehr effektiv. Gebärmutterhalskrebs könnte bei einer Durchimpfungsrate von 90 % eine Rarität werden. Aber auch andere Tumore, wie Scheidenkrebs, Peniskrebs, Zungenkrebs, Mandelkrebs, Analkrebs etc. kann die Impfung verhindern. Und dies für alle

Personen bis zum 30. Geburtstag kostenfrei. Für mich ein bedeutender Meilenstein in der Gesundheitsentwicklung. 20 % aller Krebserkrankungen sind durch Infektionen bedingt und hier stellt HPV den Haupterreger dar! 9.000 Krebsdiagnosen pro Jahr, die durch eine hohe Durchimpfungsrate gar nicht erst gestellt werden müssten!

Auch sehr positiv sind die vielen Vorsorgeuntersuchungen, die in Österreich kostenfrei zur Verfügung stehen, wie zum Beispiel das Mammografie-Screening oder im Burgenland das Dickdarmkrebscreening. Hier kann die Erkrankung frühzeitig entdeckt werden. Bei der Untersuchung können Krebsvorstufen „einfach abgetragen“ werden – kostenfrei für ALLE!

Leider nehmen an diesen Vorsorgeuntersuchungen nur ca. 40 % der Menschen teil. Schade, nicht positiv! Was denken Sie, wie man die Teilnahmeraten an solchen Untersuchungen steigern könnte? Schicken Sie uns Ihre Ideen, teilen Sie uns mit, warum Sie zur Vorsorge gehen oder warum Sie eine Vorsorge nicht in Anspruch nehmen. Ihre Rückmeldungen helfen uns weiter. Wir freuen uns darauf.

Sehr erfreulich ist auch, dass wir zunehmend länger leben. Die Alterserwartung hat zwar in der Pandemie einen Knick erlitten, steigt aber wieder an. Leider bedeutet dies aber auch, dass wir mit mehr Erkrankun-

KREBSVORSORGE

gen rechnen müssen. Ungefähr 50 % der Männer und 40 % der Frauen, werden bis zu ihrem Lebensende mit der Diagnose Krebs konfrontiert sein. Zahlen die erschrecken. Aber auch hier eine Nachricht, die positiv ist: Wenn wir nicht rauchen, uns gesund ernähren, regelmäßig Ausdauer- und auch Krafttraining machen, unser Gewicht im Normalbereich halten, so können wir die Wahrscheinlichkeit an Krebs zu erkranken um die Hälfte reduzieren. Mit diesen Maßnahmen können wir gleichzeitig auch das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen senken.

Die Krebshilfe ist für Menschen da, welche die Diagnose Krebs erhalten.

Wir helfen schnell und unbürokratisch. Und auf die Lebenssituation der Patienten angepasst.

Danke, dass Sie uns unterstützen!
Wir gehen mit Ihrer Spende verantwortungsvoll um.

Alles Liebe
Ihre Präsidentin



**Gehen Sie zur Mammografie!
Wir tun es auch.**

Vorsorgeempfehlungen allgemein.

- **HPV-Impfung:** ab dem 9. Lebensjahr seit 1.07.2024 bis 31.12.2025 bis zum 30. Geburtstag kostenlos
- **FIT-Stuhltest:** ab 40 (1 x jährlich).
- **Darmspiegelung:** ab 45 (alle 7-10 Jahre) bei einer zertifizierten Stelle mit Gütesiegel.
- **Hautselbstuntersuchung:** zumindest zweimal jährlich.
- **Hautuntersuchung durch den Arzt:** 1 x jährlich (Risikogruppen öfter)

Vorsorgeempfehlungen Frauen.

- **Mammografie:** ab 40 (in längstens zweijährigem Abstand).
- **Krebsabstrich (Gebärmutterhals):** ab 20 (1 x jährlich).
- **HPV Test:** ab 30 (zumindest alle 3 Jahre). Doppeltestung vermeiden: Krebsabstrich und HPV-Test sollen abwechselnd vorgenommen werden.

Vorsorgeempfehlungen Männer.

- **Selbstuntersuchung der Hoden:** ab 20 (monatlich).
- **Ärztliche Prostatauntersuchung:** ab 45 (jährlich).
- **Harnuntersuchung:** ab 40 (1 x jährlich).

Ihre Gesundheit liegt in Ihren Händen. Nehmen Sie an Krebsfrüherkennungs- und Screeningprogrammen teil.

AUS LIEBE ZUM LEBEN.

VEREIN UND VORSTAND



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND

Die Österreichische Krebshilfe Burgenland ist ein gemeinnütziger, mildtätiger Verein und ist Mitglied beim Dachverband der Österreichischen Krebshilfe. Das Tätigkeitsgebiet ist auf das Bundesland Burgenland beschränkt. Die Krebshilfe Burgenland befasst sich bei der Verfolgung ihrer statuarisch festgelegten Ziele mit der Information der burgenländischen Bevölkerung über Maßnahmen zur Vermeidung und Früherkennung von Krebserkrankungen, mit der professionellen, umfassenden Beratung, Begleitung und Betreuung von Krebspatienten und ihren Angehörigen und mit der Forschungsförderung.

Der ehrenamtlich tätige Vorstand wurde in der ordentlichen Generalversammlung vom 18.06.2024 für die Funktionsperiode von drei Jahren gewählt und setzt sich derzeit wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Dr. ⁱⁿ Michaela Klein
Präsidentin-Stv.:	Prim. Dr. Marco Hassler
Kassierin:	Michaela Eberhardt
Kassierin-Stv.:	Prim. Dr. Kurt Resetarits
Schriftführer:	Prim. Dr. Wilfried Horvath

Weitere Mitglieder in alphabetischer Reihenfolge:

Dr.ⁱⁿ Ingela Aibel
Dr. Peter Augustovic
Dr.ⁱⁿ Edmira Bekto
Dr.ⁱⁿ Carina Bergthaler
Dr.ⁱⁿ Doris Glocknitzer-Mad
Prim. Dr. Bruno Mähr
Dr.ⁱⁿ Katharina Stubenvoll
Prim. Dr. Erich Willhuber

Wissenschaftlicher Beirat

Susanne Hölzl-Koch
Doz. DDr. Thomas Horvatits

Rechnungsprüfer:

Mag. Gerhard Draskovits
OAR Ewald Michael Schläffer, Dipl. KH-Betriebswirt

Geschäftsführung:

Mag.^a Andrea Konrath

Herausgeber und Medieninhaber:

Österreichische Krebshilfe Burgenland, Hartiggasse 4, 7202 Bad Sauerbrunn, 0650/244 08 21; Fax: 02625/300 8536; office@krebshilfe-bgld.at; www.krebshilfe-bgld.at; ZVR: 316348470, Redaktion: Mag.^a Andrea Konrath und Maria Zachs

Fotonachweis: Österreichische Krebshilfe Burgenland, depositphotos
Entwurf, Layout: Österreichische Krebshilfe Burgenland, Druck: Rötzer Druck GesmbH, 7000 Eisenstadt
Für Inhalt, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und die Spendenverwendung verantwortlich: Mag.^a Andrea Konrath

Wir übersenden Ihnen diesen Jahresbericht, weil Sie als Spender Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben. Sollten Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte unter den oben angegebenen Daten.

Geschlechtergerechter Sprachgebrauch:

Nur aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Jahresbericht die männliche Substantivform gebraucht. Die Ausführungen gelten natürlich auch entsprechend für Patientinnen, Ärztinnen, usw.

VORWORT

MAG.^a ANDREA KONRATH

LIEBE SPENDER UND UNTERSTÜTZER!

Die Krebshilfe Burgenland blickt mit Stolz auf das Jahr 2023 zurück, in dem wir mit einer Vielzahl an Unterstützungsangeboten Krebspatienten und ihre Familien begleiten konnten.



Es ist nicht nur unsere Aufgabe, sondern auch Herzensangelegenheit, Betroffenen in dieser herausfordernden Lebensphase zur Seite zu stehen, indem wir kostenfreie, wohnortnahe und individuell auf die Bedürfnisse abgestimmte Begleitung und Beratung anbieten.

Es freut uns, dass wir mit unseren Beratungsstellen in jedem Bezirk des Burgenlandes präsent sind. Durch unser professionelles, engagiertes Team wird gewährleistet, dass die Menschen zeitnah einen Termin sowie die Unterstützung erhalten, die sie benötigen. Neben der emotionalen Belastung spielen auch finanzielle Sorgen eine große Rolle. Mit Mitteln aus unserem finanziellen Soforthilfefonds leisten wir auch hier rasch und unbürokratisch Hilfe.

Ein Appell an Sie, liebe Leser: Tragen Sie unser Angebot weiter. Je mehr Menschen von unserer kostenfreien Unterstützung erfahren, desto mehr Betroffene können wir in dieser herausfordernden Zeit begleiten.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Spendern, Sponsoren und Organisatoren von Veranstaltungen für die wertvolle Unterstützung, die es uns ermöglicht, unsere Arbeit fortzuführen und auszubauen. Jeder Euro zählt. Bitte hören Sie nicht auf zu spenden!

Herzlichst Ihre

Mag.^a Andrea Konrath - Geschäftsführerin



BERATUNGEN LEISTUNGSBERICHT 2023

Beratungsgespräche GESAMT	2.185
Patienten.....	1.498
Angehörige.....	687

Geschlecht:

Frauen	76 %
Männer	24 %

Altersgruppen:

bis 29 Jahre	14 %
30 - 49 Jahre.....	29 %
50 - 69 Jahre.....	47 %
über 70 Jahre	10 %

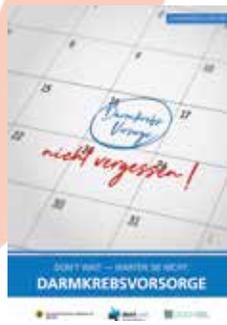
Die häufigsten Krebserkrankungen - Beratungsgespräche 2023

- Brustkrebs
- Darmkrebs
- Eierstockkrebs
- Lungenkrebs

FINANZIELLE SOFORTHILFE

Häufig geraten Patienten durch die Erkrankung in eine schwierige finanzielle Situation. Der **Krebshilfe-Soforthilfe-Fonds** hilft betroffenen Menschen in dieser Not rasch und unbürokratisch. Im Jahr 2023 wurden insgesamt € 68.982,87 an finanzieller Soforthilfe an Patienten ausbezahlt. Ihre Spende trägt dazu bei!

DIESE UND WEITERE INFORMATIONSBROSCHÜREN
KOSTENLOS ANFORDERN!
TEL. 0650/244 08 21
WWW.KREBSHILFE-BGLD.AT
OFFICE@KREBSHILFE-BGLD.AT



PROJEKTE MIT DER FACHHOCHSCHULE BURGENLAND

Studierende der Fachhochschule Burgenland haben sich mit den Themen **HPV-Impfung** und **Brustkrebsfrüherkennung** auseinandergesetzt und Social Media Kampagnen sowie Videos produziert.

Hier geht's zu den Videos:



Video - Gib HPV keine Chance!



Video - Geh zur Mammografie!



Die HPV-Impfung ist seit 1.07.2024 (bis 31.12.2025) für alle bis zum 30. Geburtstag kostenfrei zugänglich.

Unterstützen Sie burgenländische Brustkrebspatientinnen mit dem Erwerb eines Schmuckstückes oder eines T-Shirts!



T-SHIRTS (S, M, L, XL, XXL)
100 % Bio-Baumwolle
€ 25,--



PINK RIBBON-ANHÄNGER
in silber mit Zirkoniassteinen
€ 60,--

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung:

☎ 0650/525 22 99 oder
✉ an.office@krebshilfe-bgld.at

UHREN
€ 130,--



PINK RIBBON CRYSTALS
€ 30,--



NACH WOCHEN DER VERZWEIFLUNG - EIN LICHTBLICK

Die Diagnose Krebs hat alles mit einem Schlag verändert.

Auf den ersten Schock folgten Wochen der Unsicherheit, der Verzweiflung und der Angst. Die Operation und die Chemotherapie raubten Kräfte – sowohl dem Körper als auch der Seele. Mein bisheriges Leben war aus den Fugen geraten.

Was für ein Glück, dass mich eine gute Freundin auf die Krebshilfe aufmerksam machte! Sie sorgte auch hartnäckig dafür, dass ich Kontakt aufnahm, denn Hilfe anzunehmen ist gar nicht so einfach und will gelernt sein.

Ich bekam eine Gesprächstherapie angeboten, welche Ordnung und Orientierung in meine Situation bringen sollte. Die ersten Sitzungen fanden bei mir zuhause statt. Das half mir sehr dabei, die anfänglichen Hemmungen zu überwinden.

Die einfühlsame Art, mit der die Therapeutin die Gespräche führte, schaffte bald Vertrauen und Offenheit. Wir trafen einander einmal monatlich zum Therapiegespräch und ich bemerkte bald, dass ich allmählich wieder Boden unter den Füßen gewann.

Als ich infolge der Chemotherapie Probleme mit der Leber hatte, bekam ich Unterstützung von einer Diätologin der Krebshilfe und erhielt wertvolle Diätpläne und Ernährungstipps. In der Zeit, in der ich meine Haare verlor, Wimpern und Augenbrauen fast verschwanden, halfen die Tipps aus dem „face it with a smile“ Schminkworkshop, um mein weibliches Selbstwertgefühl aufrecht zu halten.

Nun liegt die schwierige Zeit hinter mir und ich bin auf einem guten Weg. Zu einem beachtlichen Teil verdanke ich das den Mitarbeitern der Krebshilfe, die mich mit großer Fachkenntnis und vor allem mit sehr viel Menschlichkeit begleitet haben.

Dank Ihrer Spende war dies möglich.

Bitte schenken Sie auch anderen damit Hilfe. Denn es kann jeden treffen.

Herzlichst Ihre

Christiane Schiöde

DURCH SPONSORING UND SPENDEN KÖNNEN WIR UNSERE LEISTUNGEN KOSTENFREI ANBIETEN :

- *Psychologische, psychoonkologische und psychotherapeutische Beratung und Begleitung*
- *Mama/Papa hat Krebs - Psychologische Betreuung von Kindern krebskranker Eltern*
- *Informationen zu medizinischen Fragen und diätologische Beratung*
- *Neubewirkungsmanagement*
- *Hilfestellung bei arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten, Reha Beratung*
- *Finanzielle Soforthilfe*
- *Gruppenangebote für Patienten (Kochworkshops, Physiotherapie, YOGA, Krebshilfe kreativ)*

**D
A
N
K
E**

GRUPPENANGEBOTE FÜR PATIENTEN

MALEN FÜR DIE SEELE

Im April 2023 fand der erste Malworkshop für Patienten statt. Dabei wurden die Themen sowohl auf bewusster als auch auf unbewusster Ebene sichtbar gemacht.

„Der Malworkshop für Krebspatienten ist Malen für die Seele, Kreativität entdecken, Lebensfreude festigen, tolle Persönlichkeiten kennenlernen und auch sich selbst.“, meinte eine Teilnehmerin des letzten Workshops.



KOCHWORKSHOPS

An insgesamt 9 Abenden fanden Kochworkshops zu verschiedenen Themen in Bad Sauerbrunn und Bad Tatzmannsdorf statt.

Die Patientinnen waren begeistert, wie schnell und einfach gesunde, schmackhafte Rezepte zubereitet werden können.

Alle Rezepte finden Sie auch auf unserer Homepage: www.krebshilfe-bgld.at

Ein Rezept aus unserem Kochworkshop zum Thema: **Kochen mit Kürbis**

KÜRBISWECKERL

Zutaten für 8 Weckerl

- 180 g Kürbis (Hokkaido)
- 200 g Weizenvollkornmehl
- 50 g Weizenmehl
- 50 g Sonnenblumenkerne
- 1,5 TL Salz | 4 TL Backpulver | 80 ml Wasser
- 2 EL Olivenöl | 2 TL Weißweinessig



Zubereitung:

1. Das Kürbisfruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. In Salzwasser für ca. 10 Minuten weichkochen, das Wasser abgießen. Die Würfel noch heiß mit einer Gabel zerdrücken und abkühlen lassen. Den Ofen auf 220°C vorheizen (Ober- und Unterhitze)

2. Eine Müslischale mit Wasser auf den Ofenboden stellen. Ein Backblech mittig in den Ofen schieben.

3. Weizenvollkornmehl, Weizenmehl, Sonnenblumenkerne, Salz und das Backpulver miteinander vermengen. Kürbismus, Öl, Essig und das Wasser hinzugeben. Alles zu einem glatten Teig verkneten. Der Teig darf noch klebrig sein.

4. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche den Teig achteln und zu Brötchen formen. Auf ein Backpapier legen und leicht flach drücken.

5. Das Blech aus dem Ofen nehmen, das Backpapier mit den Brötchen auf das Blech ziehen. Die Brötchen ca. 35 Minuten backen.

FULMINANTES JUBILÄUMS-BENEFIKONZERT

Das 30-Jahr Jubiläum der Krebshilfe Burgenland wurde mit einem großartigen Benefizkonzert am 16. April im KUZ Güssing gefeiert.

Elisabeth Gamauf-Leitner führte durch ein buntes Programm, das begeisterte, erheiterte und auch berührte.

Das Folklore-Ensemble Stinacko Kolo in ihrer bunten Tracht versprühte Lebensfreude und präsentierte traditionelle burgenländische Musik und Tanz. Mit einem Friedenslied sangen sich die Musical Kids in die Herzen der Besucher. Viel zu lachen gab es mit dem Kabarettprogramm von Kammersänger Josef Forstner und Kurt Resetarits und außergewöhnliche Gospels gaben Florian Resetarits und Martha Jane Howe zum Besten.

Der Stargast des Konzernachmittages war Maya Hakvoort, bekannt durch ihre Paraderolle der Kaiserin Elisabeth. Sie brillierte auf der Bühne und weckte mit ihren Liedern viele Emotionen. Die Gäste bedankten sich für diesen fulminanten Auftritt mit Standing Ovations.

Seit vielen Jahren zeichnet Kurt Resetarits, unterstützt durch seine Gattin Marianne, für das künstlerische Programm der jährlichen Benefizkonzerte verantwortlich. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde ihm von Krebshilfe-Österreich Präsident Paul Sevelda die Krebshilfe-Münze überreicht. Das Publikum würdigte seine Arbeit ebenfalls mit stehendem Applaus.



Geschäftsführerin Andrea Konrath konnte am Ende der Veranstaltung das großartige Spenderergebnis von € 21.125,-- verkünden.

Mit der gemeinsam gesungenen burgenländischen Volksweise „Drunt im Burgenland - Die schöne Burgenländerin“ klang das Konzert aus.



CHARITYVERANSTALTUNGEN 2023

*Es gibt viele Möglichkeiten, die Arbeit der Krebs-hilfe zu unterstützen, wobei dem Ideenreichtum keine Grenzen gesetzt sind. Wir bedanken uns herzlich für die unterschiedlichsten Spendenaktivitäten und -initiativen und die damit verbundene Wertschätzung unserer Arbeit. Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
(Tel: 0650/244 08 21)*

Ein Auszug aus den vielen Initiativen:

- Advent im Dorf Frankenau
- Adventmarkt SPÖ Rauchwart
- Adventfensteraktion Pöttelsdorf
- Adventmarkt - Lackenbach
- Beachvolleyball Deutschkreutz
- Bildversteigerung Rudi Treiber
- Burgenländischer Frauenlauf
- JVP Unterfrauenhaid - Muttertag/Vatertag
- Kinoabend Soroptimist Oberpullendorf
- Rock gegen Krebs
- Silvias Kunst-Benefiz Flohmarkt
- Spendenaktion Expleo
- Varga Autohaus - Weihnachtsstand
- Weihnachtsaktion der Gunners
- Weiße Nacht der Wirtschaft



- 1 Weiße Nacht der Wirtschaft
- 2 Patientenpatenschaft - Werner Achs
- 3 JPV Unterfrauenhaid
- 4 Gunners Oberwart
- 5 Adventmarkt Lackenbach
- 6 Advent im Dorf Frankenau



PINK RIBBON 2023

Nicht nur im Brustkrebsmonat Oktober sondern das ganze Jahr über fanden von Nord bis Süd Veranstaltungen zugunsten Pink Ribbon statt.

SPENDENREKORD BEI DEN PINK RIBBON AKTIONSTAGEN

Pink Ribbon Botschafterin Elisabeth Schranz und der Soroptimistclub Südburgenland Stegersbach luden bereits zum 12. Mal zu einem Kinoabend mit Sektempfang ins Dieselkino Oberwart ein. Rund 600 Gäste wurden mit einem Glas Sekt, gespendet vom Weingut Scheiblhof, begrüßt und unterhielten sich bei den gezeigten Filmen. Der Kinobesuch ging – dank der Sponsoren – 1:1 an die Krebshilfe Burgenland.

In Zusammenarbeit mit der Modefaschschule Oberwart konnten sowohl beim Kinoabend als auch beim Aktionstag, am 14. Oktober im EO Oberwart attraktive Produkte, wie z.B. Sweater angeboten werden. Neben Informationen zur Brustkrebsvorsorge, HPV-Impfung und Krebsfrüherkennung erfreute sich die Charity-Tombola mit hochwertigen Preisen großer Beliebtheit. Dank ergeht auch an Christoph Halper, der uns die Glückssäule und Fotobox kostenfrei zur Verfügung gestellt hat.

Dank des großartigen Einsatzes von Pink Ribbon Botschafterin Elisabeth Schranz und Centermanagerin Alexandra Wieseneder sowie Margit Portschy konnte ein Spenden-Rekordergebnis von € 30.240,- erzielt werden.



PINK RIBBON CHARITY

Eine Vielzahl von Menschen zeigte ihre Unterstützung für die Pink Ribbon Aktion durch ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz.

Wir bedanken uns bei allen, die sich mit viel Herzblut für diese wichtige Sache einsetzen und einen wertvollen Beitrag leisten.

Ein Auszug aus den vielen Pink Ribbon Charity-Initiativen:

- Benefizsautanz Oslip
- Charity Event Mattersburg
- Charity Event Rudersdorf
- Charity Event Stegersbach
- Clubbing Lutzmannsburg
- Come Together in Pink bei Agnes Ottrubay
- Frühstück Bernstein
- Frühstück Deutschkreutz
- Frühstück Neusiedl am See
- Frühstück Stadtschlaining
- Frühstück ÖVP Frauen Eisenstadt
- Geburtstagsspende Fam. Hiermann
- Güssing for Pink Ribbon
- Kinoabend, Dieselkino Oberwart
- Spendenaktion Burgenländischer Landtag, LH-Stellvertreterin Mag.^a Astrid Eisenkopf
- Vernissage Dr. Kunz - Mattersburg
- Wanderung der SPÖ Moschendorf
- Weihnachtskino - HBLA Oberwart



1. Breakfast Deutschkreutz
2. Güssing for Pink Ribbon
3. Clubbing Lutzmannsburg
4. Geburtstagsspende Anita und Alfred Hiermann

HELFEN MIT HERZ

ONKOMÜTZEN

Kreative Frauen und auch Männer haben sich in der Interessensgemeinschaft „Onkomütze“ zusammengeschlossen und fertigen Mützen in allen Variationen für krebserkrankte Menschen an. Dem Ideenreichtum sind hier keine Grenzen gesetzt. Zusätzlich werden auch „Sorgenwürmchen“, Motivationsarmbänder, Grußkarten oder Schlüsselanhänger mit viel Liebe gemacht.

Wir bedanken uns herzlich bei Roswitha Schreiner, die uns immer wieder mit bunten, der Jahreszeit entsprechenden Mützen beliefert und damit den Patienten viel Freude bereitet.



VORSCHAU PINK RIBBON TERMINE 2024

- 17.08. Golf Turnier - Bad Tatzmannsdorf
- 20.09. Clubbing - Breitenbrunn
- 27.09. Frühstück - Neusiedl am See
- 28.09. Charity-Event - Güssing
- 29.09. Frühstück - Deutschkreutz
- 02.10. Vernissage - Mattersburg
- 03.10. Charity-Event - Stegersbach
- 04.10. Clubbing - Lutzmannsburg
- 05.10. Frühstück - Eisenstadt
- 09.10. Kinoabend - Dieselkino Oberwart
- 12.10. Aktionstag - EO Oberwart
- 12.10. Charity-Event - Mattersburg
- 13.10. Charity-Event - Loipersbach
- 08.11. Frühstück - Hotel Galantha
- 15.11. Bücherflohmarkt - EZE Eisenstadt
- 16.11. Bücherflohmarkt - EZE Eisenstadt
- 30.11. Advent in Pink - Weingut Herczeg, Gaas
- 01.12. Advent in Pink - Weingut Herczeg, Gaas
- 14.12. Frühstück - Haus Karlich, Trausdorf

MOBILE BERATUNG

Wir von der Krebshilfe Burgenland sind für alle da - von Nord bis Süd in unseren 9 Beratungsstellen. Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität bieten wir, je nach Ressourcen, gerne Hausbesuche an.

Sind Sie kraft- und energielos? Wurde Ihnen empfohlen, keine Geräte oder Fahrzeuge zu bedienen? Haben Sie keine unterstützende Person, die Sie fahren kann?

Dann geben Sie uns Bescheid und vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Wir sind gerne für Sie da.

☎ 0650/244 08 21 oder per
✉ an.office@krebshilfe-bgld.at.



Auto Doczeal Güssing hat der Krebshilfe Burgenland freundlicherweise ein Auto kostenlos zur Verfügung gestellt, das für die mobile Beratung und für Geschäftstermine genutzt wird. Zudem hat die Firma Barabas Grafik & Beschriftung das Fahrzeug kostenlos mit den Logos der Vorsorgekampagnen beklebt. Wir sagen DANKE!



PROSTATAVORSORGE

Die Vorsorgekampagne „Loose Tie“ erinnert mit der locker sitzenden Krawatte an einen wichtigen Termin: die jährliche, fachärztliche Prostata-Untersuchung für Männer ab 45 Jahren.

Bei fast der Hälfte der über 50-jährigen Männer entwickeln sich Gewebsveränderungen in der Prostata, die als gutartige Prostatavergrößerung bekannt ist. Auch wenn dies keine Krebsvorstufe ist, kann es zu Beschwerden beim Harnlassen führen. Deshalb ist eine regelmäßige, ärztliche Untersuchung wichtig, um mögliche bösartige Tumore frühzeitig zu erkennen.

Prostatakrebs ist die häufigste Krebserkrankung beim Mann in Österreich. Dennoch ignorieren viele die Vorsorgeuntersuchungen aus vermeintlichem Zeitmangel oder dem Glauben, dass es sie nicht betreffen wird.

Die Kampagne mit der lockeren Krawatte soll Männer dazu ermutigen, sich Zeit für ihre Gesundheit zu nehmen und rechtzeitig die Vorsorgeuntersuchung durchzuführen.



Die Gratis-Broschüre mit vielen wertvollen Informationen zur Krebsvorsorge kann bei der Krebshilfe Burgenland unter: 0650/244 08 21 office@krebshilfe-bgld.at bestellt werden.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

- 1 Charity-Event im KOI Oberdorf
- 2 Benefizkonzert mit LANYA - Schloss Rotenturm
- 3 Charity-Event Trausdorf

Bei den Charity Events im „KOI-Kulinarik am Teich“ in Oberdorf, am 15. Juni und in Trausdorf am 18. November sowie beim Loose Tie Benefizkonzert am 25. November im Schloss Rotenturm wurde an Burgenlands Männer appelliert, die Prostata-Vorsorgeuntersuchung wahrzunehmen.



**WAHRE MÄNNER GEHEN ZUR
PROSTATAKREBSVORSORGE.**

Ab 45 regelmäßig.
Aus Liebe zum Leben.

**#prostatavorsorge
#wahremaenner #loosetie
www.loosetie.at**

30 JAHRE KREBSHILFE BURGENLAND DER HOFFNUNGSBRIEF

Anlässlich 30 Jahre Krebshilfe Burgenland wurde unter dem Motto „Mit Wortspenden Hoffnung senden.“ der HOFFNUNGSBRIEF ins Leben gerufen.

Was sagt man zu einem Menschen, der Krebs hat? Es kann ein Arbeitskollege sein. Oder eine Nachbarin. Oder ein geliebtes Familienmitglied.

Rund 40.000 Menschen in Österreich werden jährlich mit der Diagnose Krebs konfrontiert. Was dann häufig eintritt ist: Sprachlosigkeit. Selbst Menschen, die sich gut kennen und nahe stehen, weichen dem Thema aus. Freundinnen, die sonst über alles reden können, wissen auf einmal nicht, was sie sagen sollen. Was sagt man zu einem Menschen, der Krebs hat?

Ergreifen Sie die Gelegenheit,
Betroffenen Ihre Unterstützung
auszusprechen, Mut zu machen
oder Hoffnung zu geben.
Wortwörtlich.
www.Hoffnungsbrief.at



» Du bist nicht allein,
ich bin für dich da. «
Heidi, Bad Sauerbrunn

» Das Leben bürdet uns
manchmal viel auf, aber Du
kannst das schaffen, du bist
stärker als Du denkst. «

» Wenn du kraftlos bist,
werde ich dich halten. «
Gerlinde, Oberpullendorf

Auf der Website www.Hoffnungsbrief.at können Sie mit Ihrer Wortspende dazu beitragen, die Mauer des Schweigens, die sich zwischen Betroffenen und ihrem Umfeld aufbaut, zu brechen. Und Hoffnung zu spenden - so wie es Dutzende andere schon getan haben.

Wir freuen uns auf Ihre Wortspende.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Wir bedanken uns bei allen, die uns durch Spenden und Sponsoring helfen, unsere Leistungen kostenfrei anzubieten und Betroffenen und Angehörigen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen.



S016144

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar und wird direkt von uns dem Finanzamt gemeldet. Voraussetzung dafür ist die Bekanntgabe von Vorname und Zuname sowie Geburtsdatum.

Spendenkonto: Erste Bank | IBAN: AT 40 2011 1410 0502 6239

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS AUCH WEITERHIN!



Prim. Dr. Bruno Mähr, MSc
Ärztlicher Leiter Therapiezentrum Rosalienhof

EFFEKTIVES NEBENWIRKUNGSMANAGEMENT

Die Behandlung onkologischer Erkrankungen ist oft mit Komplikationen verbunden, die sich auf die Lebensqualität auswirken können.

Dass dadurch das Risiko eines Therapieabbruches erhöht wird und somit eine schlechtere Prognose bedeutet, konnte schon in den 1980er-Jahren nachgewiesen werden. Insgesamt variiert der Schweregrad der Nebenwirkungen häufig sehr individuell und hängt von der jeweiligen Tumorthherapie sowie von deren Dosierung und Verabreichungsweise ab.

Nebenwirkungen einer Krebstherapie wie Schmerzen, Erschöpfung, Haarausfall, Magen-Darmprobleme oder Lymphödeme sind für viele Patienten sehr belastend und schränken die Lebensqualität spürbar ein.



Ebenso wie die Therapie der Krebserkrankung gehört die Linderung der Symptome zu einem unverzichtbaren Element der Behandlung. Da die Nebenwirkungen sehr individuell sind und subjektiv unterschiedlich wahrgenommen werden, ist ein ausführliches Gespräch zwischen Betroffenen und Beratungsteam die Basis für ein effektives Nebenwirkungsmanagement.

Idealerweise erfolgt das Gespräch in Anwesenheit von Angehörigen oder engen Bezugspersonen, da als Nebenwirkungen auch Antriebslosigkeit und Wesensveränderungen auftreten können, die für die Patienten selbst schwer zu erkennen sind.

Die Krebshilfe Burgenland bietet kostenfreie Beratungen zum Thema „Nebenwirkungsmanagement“ an und richtet sich damit an die Patienten sowie deren Angehörige. Ziel ist es, die Selbstständigkeit im Alltag durch Information und Beratung zu fördern und die Teilhabe am sozialen Leben zu erleichtern. Unterstützende Maßnahmen müssen für Patienten aller Altersgruppen ein begleitender Teil zu jeder onkologischen Therapie sein - von der Diagnosestellung und Erstgabe bis in die palliative Behandlung. Es ist wichtig, über möglicherweise zu erwartende Nebenwirkungen gut informiert zu sein. Insbesondere auch darüber, dass es mittlerweile viele Möglichkeiten gibt, Nebenwirkungen entgegenzuwirken und vorzubeugen.

Damit hat die Chemotherapie viel von ihrem früheren Schrecken verloren. Bei den Beratungsgesprächen werden folgende Themen angeboten: Diagnose und bisherige Therapie, Beschreibung möglicher Langzeit- oder Spätfolgen sowie deren Behandlungsmöglichkeiten - medikamentös und durch gesundheitsförderndes Verhalten wie Sport, Ernährung, Nikotinabstinenz, Physiotherapie, Ergotherapie und Stressvorbeugung.

Für Beratung/Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter:

☎ 0650/2440821 oder per
✉ office@krebshilfe-bglgd.at

SCHULSAMMLUNG 2023



MS St. Michael

Im Jahr 2023 nahmen 20 Schulen an der Schulsammlung teil und konnten Spenden in der Höhe von € 26.287,59 sammeln.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Schülern, Lehrern, Direktoren, Eltern und natürlich bei allen Spendern für die Unterstützung.



BG/BRG Mattersburg

Als kleines Dankeschön an die Spender verteilten die Schüler Lesezeichen. Gestaltet und kostenfrei zur Verfügung gestellt von der Künstlerin Andrea Ochsenhofer. Der Druck wurde gesponsert von UNIQA.

Die Firma Waldquelle stellte zum wiederholten Mal Mineralwasser für die eifrigen Schüler zur Verfügung.

DANKE allen für die Unterstützung!

WaldQuelle



Finanzbericht 2023

Im Jahr 2023 finanzierte die Österreichische Krebshilfe Burgenland ihre gemeinnützigen Angebote und Leistungen durch Mitglieds- und Förderbeiträge, private Spenden und Fördermittel vom Land Burgenland.

Insgesamt konnte der Verein Einnahmen in Höhe von € 498.780,66 verzeichnen, die vollständig für Ausgaben in derselben Höhe verwendet wurden. Dadurch ergab sich ein ausgeglichenes Vereinsergebnis. 88 % der Mittel wurden für satzungsgemäße Zwecke verwendet, 9 % waren für die Mittelbeschaffung bestimmt und 3% entfielen auf den Verwaltungsaufwand.

Der ordnungsgemäße und sparsame Umgang mit Spendengeldern wurde 2023 mit der Verleihung des Österreichischen Spendengütesiegels erneut bestätigt, das wir bereits seit dem Jahr 2005 tragen dürfen.



Mittelherkunft

I. Spenden	
Ungewidmete Spenden	237.524,17
Gewidmete Spenden	116.634,33
II. Mitgliedsbeiträge	
2.225,00	
III. Subventionen öffentliche Hand	
47.423,95	
IV. Sonstige Einnahmen	
1.878,97	
V. Finanzerlöse	
203,14	
VI. Auflösung Rücklagen	
92.891,10	
<hr/>	
Summe Mittelherkunft	498.780,66

Mittelverwendung

I. Leistungen für statuarisch festgelegte Zwecke	
361.662,39	
II. Spendenwerbung	
46.816,82	
III. Verwaltungsaufwand	
12.822,30	
IV. Zuführung Rücklage für statuarisch festgelegte Zwecke	
77.479,15	
<hr/>	
Summe Mittelverwendung	498.780,66

BLUMEN- UND KRANZSPENDEN



Viele trauernde Angehörige unterstützen uns dadurch, dass die Trauergemeinde gebeten wird, von Kranz- und Blumen-spenden Abstand zu nehmen und den Betrag der Burgenländischen Krebshilfe zu spenden. Wir sagen DANKE!

Einige starke Partner der Krebshilfe Burgenland. Wir sagen DANKE!



Danke für die wertvolle Unterstützung im Jahr 2023!



Seit mehr als 30 Jahren engagiert sich die Krebshilfe Burgenland unermüdlich für Krebspatienten und deren Familien. Diese wichtige Arbeit wäre ohne die großzügige, finanzielle Unterstützung der Bevölkerung und der vielen Unternehmen nicht möglich.

Mit der stetig steigenden Anzahl an betroffenen Personen und Familien in Burgenland ist unsere Arbeit dringend erforderlich. Der Jahresbericht gibt einen Einblick in unsere verschiedenen Projekte zur Spendensammlung und zur Aufklärung über Krebsprävention.

DANKE!

Wir bitten Sie: Hören Sie nicht auf, unsere Arbeit zu unterstützen. Sei es durch finanzielle Spenden, Sponsoring oder Organisation von Veranstaltungen. Jeder Beitrag ist wertvoll.



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
BURGENLAND**

Hartiggasse 4, A-7202 Bad Sauerbrunn

*Daten nicht korrekt?
Bitte um Verständigung!
office@krebshilfe-bgld.at*



Onkologische Rehabilitation

DER SONNBERGHOF

Onkologische Rehabilitation - **DER SONNBERGHOF**

7202 Bad Sauerbrunn | Hartiggasse 4

Tel.: +43 (0) 2625 300 - 8501 | E-Mail: info@dersonnberghof.at



www.dersonnberghof.at



Therapiezentrum ROSALIENHOF

Stationäre und ambulante onkologische Rehabilitation
Kuraufenthalte

KONTAKT

7431 Bad Tatzmannsdorf, Am Kurpark 1

☎: 050405-83857

✉: tz.rosalienhof@bvaeb.at

🌐: www.tz-rosalienhof.at

